

Gallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Gallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 150.

Donnerstag den 1. Juli

1869.

Vermischte Nachrichten.

— Schlechte Ernteaussichten. (Alljährlich sich wiederholende Aussprüche eines Altenburger Bauern, auch anderwärts zu hören.) Die Witterig ist und is se gor nich gut — gor nisch nütze: 's regnt zur unrechten Zeit, 's is 'ne truchte Nässe un och so sehere dörr; 's werd e traurig Johr; 's wächst so viel Hungerkraut. — 's Korn wächst zu sehere uf emol, un was übertrieben is, togt nisch; 's lernt nich schütten; schiene stieht's, das is wöhr, aber 's giebt nisch, mit en Worte. Quäcken sin och so sehere viel drinne. — Un de Kärschen, die sin alle berfroren, un was de hie und do noch druf hängt, daß Gutt derbarm, das frassen de Sperlige und de Stohre. Wenn's nich regut, wer'n se wuhl süße, aber kleene bleib'n se un 's fällt och so viel ab; der Bohm hat keene Nohrung. Wenn's regut, wer'n se wuhl gruß, aber nich süße, se kriegn keen Geschmök. — De Sperlige un de Stohre sitzen den ganzen Tog druf — schießen dorf mer nich druf un 's Gekloppe wer'n de Luder gewohnt. — Klee — gut stieht er, wie e Wold, gruß un o viel, olles — aber füttern thut er nich; 's Vieh werd front dornoch un 's giebt keene Milch; se frassen sich den Wanit vull, aber weiter is es nisch. — Kartoffel, da schießt ju olles in's Kraut — 's werd wenig ober gor nisch wer'n mit de Kartoffeln dos Johr. — Gorken, for de is de Witterig gut, de Gorken verlangen Feichtigkeit und Wärme — aber 's Ungeziefer un de Schnäden, un do is och so e schwarzer Käfer, un de Würmer — nee, mit de Gorken is olle Johre was! — Korz, es is e traurig's Johr, — hinten un vurne! —

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeige.

Zu St. Ulrich: Freitag den 2. Juli um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Oberprediger Weicke.

Tageschau.

Donnerstag, den 1. Juli.

Geschäftsstunden der königl. und städt. Behörden in Halle.
Telegraphen-Amt: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe. — Postamt: 7 U. B. M. bis 8 U. M. (Sonntags 7—9 U. B. M. u. 5—8 U. M.) — Kreisgericht: 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3—6 U. N. M. — Ober-Bergamt: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M. — Passbüro: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. N. M. — Einwohnermeldeamt: für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. N. M. — Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Bureau der übrigen städtischen Behörden: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. N. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum N. M. nur bis 4 U. geöffnet); die Justiz-Kasse: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. N. M. — Haupt-Steueramt:

7—12 U. B. M. u. 2—5 U. N. M. — Kreisasse: 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. N. M. — Landrath'samt: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. N. M. — Bank-Commandite: 8^{1/2}—1 U. B. M. u. 3^{1/2}—5 U. N. M. — Universität: Kassenstunden 9—12 U. B. M. (excl. den letzten Tag jedes Monats.) Secretariat: 9—12 U. B. M.
Städtisches Rathaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.
Spartassen. Städtische Sparcasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vorm.; 3—4 Uhr Nachm. Sparcasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10 a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm. Spar- u. Vorschuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.
Halle'scher Consum-Verein (gr. Märkerstraße 23), Kassenstunden 8—12 Uhr Vorm. und 2—6 Uhr Nachm. Waaren-Lager, nur für Mitglieder, von 6 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.
Öffentliche Bibliotheken. Universitätsbibliothek von 11—1 Uhr Vorm. Sammlungen. Das Antiken-Cabinet der Universität 2—3 Uhr Nachmittags (im Gebäude der Univers.-Bibliothek part.; Eingang von der Berggasse).
Vereine. Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße Nr. 21) 7^{1/2}—10 Uhr Abends (Eingang: Kuhgasse). (Rechnen.) Polytechnischer Verein („Lulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9^{1/2} Uhr Abends. Jünglings-Verein (Meurgasse 6) 8 Uhr Abends. Kaufmännischer Verein 8—10 Uhr Abends in „Schmidt's Hotel.“ (Gesangsstunde, Dirigent Dreßler.) Schachclub, Versammlung 7 Uhr Abends in der „Central-Halle.“ Turnverein, Übungsstunde 8—10 Uhr Abends in der „Turnhalle.“ Stolze'scher Stereographen-Verein, Versammlung 8 Uhr Abends („Münchener Brauhaus.“)
Liedertafeln. Männer-Gesangverein, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abends in „Paradies.“ — Handwerkermeister-Liedertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abends in „Müllers Bellevue.“
Bäder. Kassel's Bade-Anstalt im Fürkenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Bannbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle.

29. Juni 1869.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dampf- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Morg. 6	334,41	3,54	84	8,5	NW	bedeckt 10.
Mitt. 2	334,89	3,67	81	9,5	WNW	bedeckt 10.
Abd. 10	335,03	3,98	89	9,2	NO	trübe 9.
Mittel	334,78	3,73	85	9,1		bedeckt 10.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Briefkasten des Redacteurs.

H.....a. Kann ich als Redacteur nicht vertreten; ich habe es dem Einsender jenes Artikels mitgetheilt.

Redacteur: Buchhändler Barthel (Hospitalplatz Nr. 1).

Bekanntmachungen.

Brennmaterialien, als: Steinkohlen, böhm. Braunkohlen (Salonkohle), Kokos, Press- u. Handformsteine, Briquettes, Brennholz etc. bester Qualität zu billigsten Preisen bei J. G. Mann & Söhne, Lager am Bahnhof u. a. d. Saale.

Gesucht sofort Köchinnen und Hausmädchen bei hohem Lohn, auch eine Arbeiterfamilie für e. Rittergut. 1 Diener u. 1 Biermannell suchen sof. Stelle. Fr. Binneweiß, gr. Märkerstr. 18.

20 Stück Brauerei-Stückfässer von 3 bis 20 Tonnen Gehalt, ferner eine Partie eichenes Stabholz und ein halberdecker Rutschwagen mit Stielzeug sind veräußert und ertheilt weitere Auskunft hierüber

der Secretair W. Junne in Cönnern.
Ich suche zum sofortigen Antritt einen Arbeitsmann.
Anton Zeig.

Composition.

Das beste Mittel zur Vertilgung der Wanzen, à Fl. 5 Sgr. empf. A. Schlüter, gr. Steinstr.
C. Brodtkorb jun., kl. Ulrichsstr.
S. Ladwig, Königsplatz.

Beachtenswerth!

Hundemist kauft den Eimer zu 6 Sgr.
der Gerbereibesitzer Carl Frenkel, Kuttelhof 5.

Ein kräftiges Mädchen zur Aufwartung für den ganzen Tag wird gesucht Schülershof 7.

Ein ordentliches Mädchen zur Aufwartung für den ganzen Tag wird gewünscht
Marktplatz 3, im Schirmladen.

Ein ordentliches Mädchen sofort in Dienst gesucht
Grafeweg 18, 1 Tr.

Zum 15. August wird ein ordentliches Mädchen gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch gern bei Kindern ist. Zu erfragen
gr. Steinstraße 19.

Ein junges Mädchen wird für den Mittag bei Kinder gesucht
Schülershof 17, 2 Tr.

Zwei Tischler finden dauernde Arbeit
alter Markt 9.
Dasselbst ein gebr. Küchenschrank billig zu verk.

Ein Mädchen für den ganzen Tag gesucht
neue Promenade 10, parterre.

Eine anständige Frau sucht noch einige Tage Beschäftigung im Ausbessern
Kaulenberg 4.

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit wird zum 1. Juli verlangt
Leipzigerstraße 2, 2 Tr.

Eine ehrliche Aufwärterin wird sofort verlangt
Landwehrstraße 12, 1 Tr.

Zu einer Stube mit oder ohne Bett wird ein Mitbewohner gesucht
kl. Berlin 1, 2 Tr.

Gesucht eine Wohnung in Mitte der Stadt von 2 Stuben, 2 Kammern und Zubehör zum 1. October a. e. Adressen unter **N. N. 10.** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Von einem kinderlosen Beamten wird zum 1. October ein freundliches Logis von 1—2 St., K., K. u. Zubehör gesucht. Zu erfragen bei dem Kaufmann Herrn **Nadecke,**
Brüderstraße im Laden.

Gesucht wird zum 1. Oct. eine Parterre-Wohnung Mitte der Stadt im Preise von 40 bis 60 $\%$ Offerten wolle man gef. bei Herrn Kaufmann **Wpelt,** Leipzigerstraße 5, abgeben.

Ein Keller, passend zum Victualien-Handel, wird zum 1. October oder 1. Januar zu miethen gesucht
Michaelis, Zapfenstraße 17a.

Herrschaftl. Logis mit 3 u. 5 St. u. Zubehör, auch Pferdebestall, kann sofort resp. 1. October abgegeben werden
Niemeyerstraße 4.

Wohnung zu 40 $\%$ per 1. October zu vermieten
im schwarzen Bär.

Eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, Kammern, Küche u. Zubehör, sowie Gartenanteil ist 1. October d. J. zu beziehen. Alles Nähere
Töpferplan 1, parterre.

Wegen Verziehung des jetzigen Miethers ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 4 Kammern, Küche u. c., zu vermieten und 1. October zu beziehen
vor dem Steinthor 9.

Die **Bel-Stage** Bahnhofstraße 2 ist zu vermieten und am 1. October e. zu beziehen.

Zum 1. October, auch früher, ist die **Bel-Stage,** Lindenstraße 3, — 5 St., Entrée u. mit Garten — zu vermieten.

Eine **Wohnung,** 1 Tr. h., nach dem Sandberg belegen, von 3 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Wasserleitung und Zubehör, ist zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Näheres
Leipzigerstraße 11.

Eine Parterre-Wohnung von 2 St., 2 K., K. nebst allem Zubehör und Wasserleitung per 1 October zu vermieten
gr. Schloßgasse 3.

Eine **Wohnung,** 2 Stuben u. Zubehör, per 1. Oct. für ruhige Miether, Frankensstraße 6.

Ein Logis, 2 Tr., enthaltend 3 St., 3 K., Wasserleitung in der Küche, zum 1. October zu beziehen
Magdeburger Chaussee 3.

Alter Markt 36
ist zum ersten October eine Wohnung, bestehend aus drei Stuben nebst Zubehör à 120 $\%$ per anno zu vermieten.

Gr. Märkerstr. 18 ist ein Logis, bestehend aus Entrée, 2 St., 4 K., Küche nebst Zubehör, zu vermieten u. 1. October zu beziehen. Näheres zu erfragen
Steinweg 47, 1 Tr.

Eine Wohnung von 3 St., 3 K. nebst allem Zubehör; eine dergl. von einer großen St. u. 2 K. nebst allem Zubehör den 1. October zu beziehen
Leipzigerstraße 81.

2 freundl. Stuben, 4 Kamm., Küche u. alles Zubehör sof. od. 1. Oct. zu verm. Darz 7.

1 Stube mit Zubeh. an eine **einzelne Person** zu vermieten
Brunoswarte 20.

Eine Böttcherwerkstatt mit Wohnung zu vermieten
Leipzigerstraße 33.

Zu vermieten eine Wohnung im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, Preis 40 $\%$ Brüderstraße 4.

Ein Logis von 2 St., K., K. u. Zubehör an ruhige Leute zum 1. Octb. zu vermieten. Preis 38 $\%$ Zu erfragen
Rannische Straße 8, im Laden.

Eine geräumige Werkstatt ist zu vermieten u. am 1. October er. zu beziehen
Schmidt's Leihbibliothek, kl. Schlamm 1.

2 Stuben, 1 Kammer und Küche vermietet
Fleischergasse 28.

Eine Stube und Kammer ist an einen Herrn sofort zu vermieten
gr. Steinstraße 5.

Möbl. St. sogl. zu verm. Rathhausgasse 8.

Eine g. möbl. St. u. K. ist an 1 od. 2 Herren sogl. zu verm. Niemeyerstraße 6, 2 Tr.

Möbl. St. sof. zu bez. alt. Markt 15.

Kleine möbl. Stube zu verm. gr. Schlossg. 11.

Schlafft. offen gr. Märkerstr. 18, Hof 2 Tr.

Wahlzettel

mit dem Namen des Herrn von **Krosigk** sind niedergelegt

bei Herrn **Brodorb junior** und senior,
= = **Fricke,** Buchhändler,
= = **Helm,** Zimmermeister,
= = **Grunewald,** Buchh., alter Markt,
= = **Mandel,** Director,
= = **Mertens,** lange Gasse,
= = **Theodor Eisentraut.**

Eine Brieffafel mit 10 $\%$ vom „blauen Hecht“ bis nach dem Bechershof verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben
Klausthorstraße 15.

Am 29. Juni Abends ist vom kl. Kerchensfeld bis zur Königsstraße ein schwarzes Umschlagetuch verloren. Gegen Belohnung abzugeben
Königsstraße 4, 2 Tr.

Ich nehme die Beleidigung gegen Herrn **Julius Neiter** hiermit zurück, da ich bloß durch Andere verleitet war und erkläre Herrn **Julius Neiter** als einen Ehrenmann. **Fl.**

Bekanntmachung.

Die am 18. d. M. stattgefundene Ersatzwahl eines Abgeordneten für den Norddeutschen Reichstag hat eine absolute Stimmenmehrheit nicht ergeben, und es muß daher zur engeren Wahl zwischen den beiden Candidaten, welche die meisten Stimmen erhalten haben, dem Dr. **Hammacher** in **Essen** und dem **Kammerherrn von Krosigk** auf **Woplitz**, geschritten werden.

Unter Hinweisung auf §. 32 des Reglements zur Ausführung des Wahlgesezes für den Reichstag des Norddeutschen Bundes vom 1. Juli 1867, wornach die Abstimmung bei dieser engeren Wahl sich lediglich auf die vorgenannten beiden Candidaten zu beschränken hat, alle auf andere Candidaten fallenden Stimmen daher ungültig sind, laden wir die Wähler der Stadt Halle hierdurch ein, zur Ausführung der engeren Wahl

am 2. Juli d. J. in der Zeit von 10 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags in den für die einzelnen Wahlbezirke bestimmten, im nachfolgenden Tableau bezeichneten Wahllokalen an die dort benannten Wahl-Vorsteher event. deren Stellvertreter ihre Stimmen abzugeben.

Im Uebrigen verweisen wir auf den Inhalt unserer Bekanntmachung vom 8. d. M., in Nr. 131 und 138 des Tageblatts.

Wahl-Tableau.

Wahlbezirk Nr.	U m f a s s t :	Seelenzahl.	a) Wahl = Lokal. b) Wahl = Vorsteher, Herr: c) Stellvertretender Wahl = Vorsteher: Herr:
1	Berggasse, Bülberggasse, Domplatz, Jägergasse, Kanzleigasse, kl. Klausstraße, Kühlerbrunnen, Mühlberg, Mühlgasse, Mühlforte, Paradeplatz, gr. Schlamm, kl. Schlamm, Schleuse, Schloßberg, gr. Schloßgasse, kl. Schloßgasse, kl. Ulrichstraße	3197	a) Saal im „Kronprinz“. b) Stadtrath Jordan. c) Stadtrath Kersten.
2	Barfüßerstraße, Dachriggasse, Kaulenberg, Mittelstraße, alte Promenade Nr. 1—21, Schulberg, Schulgasse, Spiegelgasse, gr. Ulrichstraße	3125	a) Saal zur „Tulpe“. b) Rechtsanwalt Göding. c) Justizrath Seeligmüller.
3	Brüderstraße, Karzerplan, Kleinschmieden, Marktplatz Nr. 15—25, Neunhäuser, Postgasse, Rathhausgasse, gr. Sandberg, kl. Sandberg, gr. Steinstraße Nr. 1—19 und Nr. 54—74, kl. Steinstraße	3210	a) Gasthof zum „goldenen Ring“. b) Schuldirektor Charlaß. c) Ingenieur Angermann.
4	Bauhof, gr. Berlin, kl. Berlin, gr. Brauhausgasse, kl. Brauhausgasse, Leipzigerstraße Nr. 1—28 und Nr. 85—110, kl. Märkerstraße, Marktplatz Nr. 1—3, neue Promenade, hinter der Ulrichskirche	3101	a) Rocco's Etablissement. b) Bürgermeister Kummel. c) Bankagent Hildenhagen.
5	Brunoswarte, hoher Kräm, Ruhgasse, Kutschgasse, gr. Märkerstraße, an der Moritzkirche, Moritzwinger, Neugasse, Neustadt, Rannische Straße, Schmeerstraße, Zentergasse	3248	a) Gasthof zu den „Drei Schwänen“. b) Kaufmann Pilz. c) Bergmeister Hecker.
6	alter Markt, Bechershof, Freudenplan, an der Halle Nr. 9—16, Hanfsack, Marktplatz Nr. 4—9, Moritzkirchhof, gr. Rittergasse, kl. Rittergasse, Schüllerhof, Sperlingsberg, Trüdel, Zapfenstraße	3247	a) Gasthof zum „goldenen Flug“. b) Kaufmann Bantisch. c) Professor Dr. Dähne.
7	Anfergasse, Bärge, Domgasse, Fluthgasse, Grasweg, am Hafen, an der Halle Nr. 1—8 und Nr. 17—19, Hallgasse, Hallmauer, Kellnergasse, gr. Klausstraße, Klausthor-Vorstadt, Klausthorstraße, Kuttelhof, Kuttelporte, an der Marienkirche, Marktplatz Nr. 10—14, am Mühlgraben, Schmalegasse, an der Schwemme, Steinbockgasse, Thalgasse	3140	a) „Eremitage“. b) Mühlenbesitzer Küstner. c) Gasanstalts-Direktor Schröder.
8	an der Baderei, Fischerplan, Gerbergasse, an der Glaucha'schen Kirche, Herrenstraße, Kiliengasse, Mauergasse, Mittelwache, am Moritzthor, Rathswerber resp. Paradiesgasse, Spitze, Werbergasse	3135	a) „Paradies“. b) Bergwerks-Direktor Nehmiz. c) Kanzlei-Direktor Krause.
9	Bäckergasse, Dehboldsgasse, Gommergasse, am Hospital, Hospitalplatz, Langegasse, Lechensfeld, Oberglaucha Nr. 1—9 und Nr. 31 a—42, Saalberg, Steg, Taubengasse, Unterplan	3169	a) „Odenm“. b) Stadtrath Kirchner. c) Stadtrath Scharre.
10	Bühlberger Weg, Franckensplatz, Hirtengasse, Oberglaucha Nr. 10—30, vor dem Rannischen Thore, Schützengasse, Steinweg, Weingärten, Liebenauerstraße, Pfännerhöhe, Wörmitzerstraße	3436	a) Schützenhaus zu Glaucha. b) Justizrath Drxander. c) Kaufmann Anschütz.
11	am Bahnhof, Bahnhofstraße, Blücherstraße, Bruckdorfer Chauffeehaus, Delitzscherstraße, Franckensstraße, Königsplatz, Königsstraße Nr. 11 bis 40, hinter der Landwehr, Landwehrstraße, Leipziger Platz, Lindenstraße, Magdeburger Chauffee Nr. 1—8 und Nr. 11—18, Merseburger Chauffee, Niemeherstraße, Wasserstation der M.-L.-Eisenbahn, an der Zucker-Kaffinerie	3480	a) „Bürgergarten“. b) Oberbürgermeister v. Voß. c) Stadtrath Freiherr v. Hagen.
12	Deffauerstraße, Feldstraße Nr. 3 und 4, Gottesackerstraße, Königsstraße Nr. 1—10, Leipzigerstraße Nr. 29—84, Magdeburger Chauffee Nr. 9 und 10, Martinsberg, Martinsgasse, alte Promenade Nr. 22 bis 28, Schimmelgasse, gr. Steinstraße 20—53, vor dem Steinthor, Töpferplan	3217	a) Stadtschießgraben. b) Stadtrath Fubel. c) Kaufmann Pfaffe.
13	Brunnengasse, Brunnenplatz, Feldstraße, Nr. 1 a—2 b, Gartengasse, Geiststraße Nr. 68—73, Harz, Harzgasse, Kapellengasse, Luchengasse, Luitzenstraße, Scharngasse, Sophienstraße, Unterberg, Weidenplan, Wilhelmsstraße, Wuchererstraße	3412	a) Schützenhaus zu Neumarkt. b) Direktor Dr. Schrader. c) Dr. Stewert.
14	Breitestraße, Fleischergasse, Geißstraße Nr. 1—67, vor dem Geißthor, Leitergasse, kl. Wallstraße	3147	a) „Bairischer Hof“. b) Gastwirth Grunenberg. c) Flurherr Kirchner.
15	Abvokatenweg, Bockshörner, Jägerplatz, am Kirchthor, Mühlweg, große Wallstraße	2316	a) „Jägerberg“. b) Stadtrath v. Helledorff. c) Fabrikant Kunge sen.
16	Regimentsstab und 2 Bataillone des Schleswig-Holstein'schen Füsilier-Regiments Nr. 86, Bezirks-Commando mit Stamm des 2ten Bataillons 2ten Magdeburgischen Landwehr-Regiments Nr. 27, Lazareth und die hierzu gehörigen Familien nebst Dienstpersonal	1366	a) Wache der Moritzburg. b) Major v. Boyneburgl. c) Hauptmann Matthäi.
	Summa	48946	

Halle, den 24. Juni 1869.

Der Magistrat.



Waschtrockene Kernseifen zc.

zu den billigsten Preisen, namentlich von 1 Thlr. ab. Wieder-
verkäufer erhalten auch bei Toiletteseifen hohen Rabatt.

Emil Jahn, große Märkerstraße Nr. 6.

Wer sich wahrhaft delectiren will, der kaufe von den deliziosen neuen
Isländer Seiringen aus der Heringshandlung von **Boltze.**

Sehr schöne 92 cubikzöll. Kohlensteine, sowie Steinkohle, Knorpel
u. Holz empfiehlt billigst die Kohlen-Niederlage vor Halle bei Diemitz.
Oscar Zeising.

Bestellungen werden angenommen:

in Herrn **C. S. Kaiser's Commandite** am Markt,
bei Herrn **L. Ehrenberg**, gr. Steinstraße Nr. 12 und
Königsstraße Nr. 23, I.

In unseren **Journal-Lesezirkel** für Hiesige können jetzt
einige neue Abonnenten eintreten.

Pfeffersche Buchhandlung.

Wir bewilligen für Spareinlagen:

Bei täglicher Abhebung incl. $\frac{1}{2}$ % Ausgangsprovision 3 % Zinsen;
bei 3 monatlicher Kündigung $3\frac{1}{2}$ % Zinsen;
bei 6 monatlicher Kündigung 4 % Zinsen.

Allgemeiner Spar- und Vorschuss-Verein zu Halle a. S.

Eingetragene Genossenschaft.

Dr. Beeck. R. Rudolph. A. Brand.

Wir zeigen hierdurch an, daß wir für bei uns niederzuliegende Gelder vom 1. Juli cr. ab
bei 1 monatlicher Kündigung 3 %,
bei 2 monatlicher Kündigung $3\frac{1}{2}$ %,
bei 3 monatlicher und längerer Kündigung 4 %

Zinsen gewähren.

Hallescher Bank-Verein

von

Kulisch, Kaempff & Co.,
Brüderstraße Nr. 6.

Bratheringe à Stück 9 S., **fauren Mal**
und **Isländer Matjesheringe** empfiehlt in
ausgezeichnet feiner Waare

Ed. Schulze, Leipzigerstraße 21.

Leere Kisten verk. billig **Ed. Schulze.**

Strohsäcke
von $17\frac{1}{2}$ Sgr an, **Segeltuch** in allen Arn.,
sowie Leinen zum Ausschlagen, Tapezieren u. dgl.
billigst bei **A. Schneider**, Grasweg 13.

Strohsäcke

in altbekannter Güte von 18 Sgr an; **Segeltuch**,
stark und wasserdicht, zu 3 Sgr empfiehlt

F. Lehmann, früher **C. Pfaffe**,
Schmeerstraße 37/38.

Mais-Schrot

zum Pferde-, Kinded- und Schweinefutter ist
zu haben **Kellnergasse 1.**

Eine gute Drehrolle ist wegen Mangel an
Raum billig zu verkaufen **Unterberg 5.**

Billiger Verkauf von neuen Möbeln: Schränke,
Tische, Stühle, Kommoden, Sopha u. s. w.
Geißstraße 21.

Ein gut verzinsbares Haus an guter Lage ist
aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere zu
erfahren **Gommergasse 2a.**

Obenbafelst ist eine Glucke mit 7 Küchlehen
zu verkaufen.

Himbeeren, reife Johannisbeeren zum Ein-
machen in **Freyberg's Garten.**

Gerstenstroh zu haben **Neustadt 8.**

Ein junger wachsender Stubenhund ist zu ver-
kaufen **Brunoswarte 6f**

Sehr schöne **Himbeeren** zum Einmachen
in **Krausens Garten.**

600 Sgr werden auf sichere Hypothek gesucht.
Zu erfragen beim Schuhmachermeister **Püschel**,
gr. Schloßgasse 8.

Es werden noch einige Mitlejer zur Bossischen
Zeitung gesucht **lange Gasse 31, 1 Tr.**

7. Wahlbezirk.

Wahllocal — Eremitage. —

Die Wahlzettel lautend auf
Kammerherr von Krosigk
auf **Poplit**

werden für dies Mal nicht an die Wähler ge-
schickt, sondern sind am Eingange des Wahllocals
bereit gehalten.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

7. Bezirk.

Wahllocal: **Eremitage** — Vormittags 10
bis Abends 6 Uhr.

Stimmzettel für Dr. **Sammacher** am Wahl-
local, ebenso bei den Herren

G. Keil, gr. Klausstraße 39,

Fr. Hammer, gr. Klausstraße 35,

Fr. Krause, gr. Klausstraße 6,

Bölke, Klausdorstraße 18,

Steinck, Klausdorstraße 6.

Es bedarf wohl keines besonderen Hinweises
auf die Wichtigkeit der Wahl, um jeden Wähler
zu veranlassen, seine Pflicht zu erfüllen!

Beste **Feuerwerke** und **Illuminations-
laternen** eigner Fabrik empfiehlt am billigsten
G. F. Bretschneider, Mauergasse 3.

Sommer-Theater

in der „**Weintraube.**“

Donnerstag den 1. Juli **freies Theater für
Kinder:** „Steffen Ringer aus Glogau“, oder:
„Der holländische Kamin“, Lustspiel in 4 Acten
nebst einem Vorspiel: „Der Kaiser und der
Seiler“, von Ch. Birch-Pfeiffer.

Jeder Besucher dieser Vorstellung kann ein
Kind frei ins Theater mitnehmen.

J. U. M. J. C.
Münchener Brauhaus.

1.7.
Th. G. V.
Freyberg's Garten.

Weintraube.

Donnerstag den 1. Juli Nachmittags $4\frac{1}{2}$ Uhr

Concert

von dem Musiccorps
des Schlesw.-Holst. Füß.-Reg. Nr. 86.

Familien-Nachrichten.

Gestern Abend $6\frac{1}{2}$ Uhr verschied nach länge-
rem Leiden sanft und ruhig unser guter Sohn
und Bruder **Hermann Albrecht**, im Alter
von 18 Jahren 5 Monaten.
Halle, den 30. Juni 1869.

Die Hinterbliebenen.

Hallesche Volksküche, Fl. Ulrichsstr. 8.

Donnerstag: Milchreis mit Fleischklößen.

Wasserstand der Saale

an der Schiffschleuse zu Trotha bei Halle.
am 29. Juni Abends am Unterpegel 3' 4"
am 30. Juni Morg. am Unterpegel 3' 4"

Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	29. Juni		30. Juni	
Luft	12 Uhr Mittags	6 Uhr Abends	5 Uhr Morgens	
Wasser	10 Grad	10 Grad	9 Grad	
	13	14	13	